



Dortmund/Zürich. Hoher Besuch in der Kirchenverwaltung in Dortmund: Anlässlich einer zweitägigen Sitzung der Koordinationsgruppe der Neupostolischen Kirche International weilten Stammapostel Wilhelm Leber sowie Bezirksapostel Jean-Luc Schneider in Dortmund. Am Montagmorgen begrüßte der Stammapostel die Mitarbeiter der Kirchenverwaltung anlässlich des Gebets zum Wochenauftritt. Es war der letzte Besuch des amtierenden Stammapostels in der Gebietskirche.

Die Koordinationsgruppe (KG) ist neben der Bezirksapostelversammlung die wohl wichtigste Arbeitsgruppe der Neupostolischen Kirche International (NAKI). Die Mitglieder sind Ansprechpartner für die derzeit 16 Arbeits- und Projektgruppen. Den Vorsitz hat Stammapostel Wilhelm Leber inne. Seit seiner Beauftragung als Stammapostelshelfer nimmt auch Bezirksapostel Jean-Luc Schneider an den Sitzungen teil.

Freude und Wehmut

„Ich freue mich sehr, nochmals bei euch an alter Wirkungsstätte sein zu können“, begrüßte der Stammapostel am Montagmorgen, 22. April 2013, die Mitarbeiter im Konferenzzentrum der Kirchenverwaltung. Von 2003 bis 2005 leitete er als Bezirksapostel die Gebietskirche Nordrhein-Westfalen, bevor er Pfingsten 2005 zum Stammapostel und internationalem Kirchenleiter ordiniert wurde. An Pfingsten 2013 wird er nun in den Ruhestand treten und Bezirksapostel Schneider als seinen Nachfolger ordinieren.

„Ich blicke mit großer Freude auf meinen Ruhestand und die Zeit nach Pfingsten“, bekannte der Stammapostel. Es gebe sicherlich noch manches, für das er bislang nicht die Zeit gehabt habe. Allerdings blicke er auch wehmütig auf die aktive Dienstzeit zurück. „Es sind viele persönliche Verbindungen gewachsen, die ich gern weiter pflegen möchte“, sagte er.

Struktur der KG

Mit dem Stammapostel und seinem Helfer waren auch vier Bezirksapostel sowie der NAKI-Projektmanager Daniel Brenner zu Gast in der Kirchenverwaltung in Dortmund. In der KG arbeiten vier Bezirksapostel mit: Das Referat „Glaubenslehre“ wird von Bezirksapostel Bernd Koberstein (Frankfurt) betreut. Bezirksapostel Armin Brinkmann, Leiter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen und Gastgeber der Sitzung, verantwortet das Referat „Gemeindeführung“.

Das dritte Referat nennt sich „Gemeindeleben“ und wird von Bezirksapostel Michael Ehrich (Süddeutschland) geleitet. Im Referat „Kirchenstrategie“ fungiert Bezirksapostel Leonard Kolb (USA) als Ansprechpartner.

Verabschiedung von Bezirksapostelhelfer Sobottka

Auf der Tagesordnung der KG standen vor allem Entscheidungen zur aktuellen Fragen der Kirche aus den verschiedensten Bereichen. Beispielsweise besprachen der Stammapostel und die Bezirksapostel Ergebnisse aus der Projektgruppe „Der neuapostolische Glaube“. Hier lag am zweiten Tag ein Schwerpunkt auf dem gekürzten und vereinfachten Katechismus in „Fragen und Antworten“-Form. Geplanter Titel: „Der neuapostolische Glaube in Fragen und Antworten“.

Am Ende der zweitägigen Sitzung verabschiedete der Stammapostel den Bezirksapostelhelfer John Sobottka (Kanada) aus der Arbeitsgruppe. In der KG fungierte er insbesondere in seinen ersten Jahren in der KG ab 2007 als „internationale Stimme“ und dann auch als Übersetzer für Bezirksapostel Kolb, der 2011 neu in die Gruppe kam.

24. April 2013

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Frank Schuldt](#)

